

An alle Eltern und Schüler/innen
der evangelischen Lerngruppen der Sekundarschule

10.09.2018

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

an der Sekundarschule Dormagen gibt es in diesem Jahr keine Lehrer/innen für das Fach evangelische Religionslehre. Daher wird in diesem Jahr an der gesamten Schule das Fach evangelische Religionslehre nicht unterrichtet.

Leider ist es uns in den letzten 3 Lehrereinstellungsverfahren nicht gelungen, einen Lehrer/eine Lehrerin für evangelische Religionslehre zu gewinnen.

Wir stehen im engen Austausch mit dem Schulreferat des evangelischen Kirchenkreis Gladbach-Neuss (Schulreferentin Frau Richter) und der Bezirksregierung Düsseldorf (Frau Eller-Hofmann). Jedoch gibt es zurzeit keine Möglichkeit über einen Gestellungsvertrag einen Pfarrer oder eine Pfarrerin für den Religionsunterricht zu erhalten. Auch eine Abordnung eines evangelischen Religionslehrers von einer nahegelegenen Gesamt- oder Sekundarschule ist nicht möglich, da überall (und besonders im Rhein-Kreis Neuss) ein massiver Mangel an evangelischen Religionslehrern/lehrerinnen herrscht.

Für den Fall, dass an einer Schule kein evangelischer Religionsunterricht angeboten werden kann, gibt es eine Vereinbarung zwischen der evangelischen und katholischen Kirche.

Sollten Sie als Eltern für Ihre Kinder oder ihre religionsmündigen Kinder die Teilnahme am Religionsunterricht wünschen, teilen Sie dies der Schule bitte schriftlich bis zum 17.09.2018 mit. **Dann wird Ihr Kind ab dem 1.10.2018 am katholischen Religionsunterricht teilnehmen.** Sollten Sie dies nicht wünschen und Sie uns nicht schriftlich informieren, wird ihr Kind weiterhin in praktischer Philosophie unterrichtet.

Sobald wir einen Lehrer/eine Lehrerin für evangelische Religionslehre einstellen können, erhalten Ihre Kinder automatisch wieder Unterricht in evangelischer Religionslehre.

Mit freundlichen Grüßen



Bettina Mazurek, Sekundarschuldirektorin



Schule im Aufbruch

